



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

LANDESVEREINIGUNG DER MILCHWIRTSCHAFT NIEDERSACHSEN

Milchviehbetrieb van Eijden-Scholman aus der Wesermarsch beim landesweiten Milchlandpreis- Wettbewerb unter den zwölf besten Betrieben Niedersachsens

Ehrengäste und Vorstand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft
übergeben Hofschild – Jury lobt Leidenschaft für die Ausbildung –
Niedersächsische Milchwirtschaft zeichnet Familie van Eijden-Scholman aus
Berne mit Unternehmerpreis für nachhaltiges Wirtschaften aus

Berne (gmc). Im Beisein zahlreicher hochrangiger Gäste wurde heute auf dem Hof von Anke van Eijden-Scholman und Gert Scholman ein repräsentatives Hofschild übergeben und aufgehängt. Dieses ist die sichtbare Auszeichnung für den Milchviehbetrieb, der es im Dezember 2018 unter die zwölf besten der rund 8.500 Milcherzeuger in Niedersachsen geschafft hatte. Familie van Eijden-Scholman darf sich seitdem zu den besten Milcherzeugern Niedersachsens 2018 zählen. Die Familie erhielt in Bad Zwischenahn aus den Händen von Rainer Beckedorf, Staatssekretär im Niedersächsischen Landwirtschaftsministerium, die Ehrung in Form einer Urkunde und einer „Mini Olga“ für das Revers.

Heute wurde nun das attraktive Hofschild aufgehängt, welches von Herbert Heyen, Vorstand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V. (LVN), als Anerkennung der herausragenden Arbeit des Betriebes im Rahmen einer Feierstunde überreicht wurde und über diesen Erfolg informiert. Zahlreiche Ehrengäste waren anwesend, unter anderem Karin Logemann, agrarpolitische Sprecherin der SPD im niedersächsischen Landtag, Elke Belsemeyer, stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Berne, Hendrik Lübben vom Kreislandvolkverband Wesermarsch e.V., Fritz-Harald Strodthoff-



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

Schneider, Vorstandsmitglied der Molkerei Ammerland eG sowie Dirk Ahting und Werner Böger von der GEA Farm Technologies GmbH.

Preis schafft Transparenz in der Milchwirtschaft: LVN-Vorstand lobt Engagement aller Teilnehmer

Herbert Heyen, Vorstand der LVN, lobte das Engagement der Wettbewerbsteilnehmer, das den Weg für einen Dialog mit den Verbrauchern bereite: „Im Rahmen der Teilnahme am Milchlandpreis haben die Familien unter Beweis gestellt, dass sie verantwortungsbewusst mit jedem einzelnen Tier und der Umwelt umgehen. Sie sind bereit, offen und ehrlich mit den Menschen außerhalb der Landwirtschaft in den Dialog zu treten. Dadurch bringt der Milchlandpreis Konsumenten und Produzenten wieder näher zusammen.“

Mit dem Milcherzeugerwettbewerb, so Heyen weiter, habe die LVN schon früh den Wunsch nach Transparenz in der Produktion von Milch erkannt und bereits vor 18 Jahren eine Plattform geschaffen, das Bestreben um Nachhaltigkeit in der niedersächsischen Milchwirtschaft transparent darzustellen und es in den Blickpunkt des berufsständischen und öffentlichen Interesses zu stellen.

Van Eijden-Scholmans präsentieren der Jury einen soliden und gut geführten Hof

„Die ganztägigen Audits der Jury auf den Höfen offenbarten Einblicke in besonders vorbildlich geführte Betriebe“, sagte Heyen. „So auch bei Familie van Eijden-Scholman, die aus gutem Grund zu Niedersachsens Spitzengruppe der Milcherzeuger gehört. Der Hof präsentiert sich solide, krisenfest und offen. Durch vielfältige Aktionen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit leistet die Familie einen wichtigen Beitrag zum Austausch zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Ihre Leidenschaft für die Ausbildung junger Menschen dokumentieren 40 Auszubildende in über 25 Jahren.“



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

Ammerland-Vorstandsmitglied Strodthoff-Schneider stolz auf ausgezeichneten Milchlieferanten

Das Vorstandsmitglied der Molkerei Ammerland eG, Fritz-Harald Strodthoff-Schneider, freute sich über den Milchlandpreis-Erfolg des langjährigen Milchlieferanten. „Mit Familie van Eijden-Scholman ehrt die LVN einen exzellenten Familienbetrieb“, so Strodthoff-Schneider. „Die Familie führt ihren Hof mit sehr viel Engagement und Voraussicht. Auf ihrem Hof arbeiten alle Hand in Hand und sie führen den Betrieb mit großer Leidenschaft und viel unternehmerischem Geschick. Wir sind stolz darauf, dass es auch dieser Ammerland-Milchlieferant unter die besten zwölf des Milchlandpreises geschafft hat.“

Der Betrieb van Eijden-Scholman

Der Hof der Familie van Eijden-Scholman liegt direkt an der Hunte in der Gemeinde Berne, die zum südlichen Teil der Wesermarsch gehört. Der Betrieb ist gepachtet und Familie van Eijden-Scholman würde sich freuen, einen geeigneten Nachfolger zu finden, der ab 2027 ihr Lebenswerk auf der schönen Hofstelle fortsetzt. Die Familie bewirtschaftet insgesamt 176 Hektar. Auf dem Hof werden 210 Milchkühe sowie 130 weibliche Nachzuchttiere gehalten. Die Herde erbringt eine gute Milchleistung von rund 9.900 Kilogramm pro Kuh und Jahr bei einem Fettgehalt von 4,20 Prozent und einem Eiweißgehalt von 3,45 Prozent. Die Milch wird an die Molkerei Ammerland eG geliefert.

Der Milchlandpreis – ein Unternehmerpreis für Nachhaltigkeit

Zur Bewertung der Nachhaltigkeit der Wirtschaftsweise der einzelnen Betriebe prüft ein jeweils aus zwei Fachleuten bestehendes Gutachterteam nicht nur die Höfe sehr intensiv, sondern insbesondere auch deren Aktivitäten in den Bereichen Ökologie, Tierwohl, Soziales und Ökonomie. „Ziel ist es, jedes Jahr einen Milcherzeugerbetrieb als Preisträger der „Goldenen Olga“ zu ermitteln



**Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.**

und auszuzeichnen, der nicht nur eine optimale Rohmilch produziert, sondern der hervorragend wirtschaftet und sich durch einen besonders verantwortungsbewussten Umgang mit seinen Tieren, der Umwelt und den auf dem Hof arbeitenden Menschen hervorhebt“, so die Landesvereinigung in der Ausschreibung zum Wettbewerb.

Sponsoren unterstützen den Wettbewerb

Verlässlich und aktiv zeigten sich in diesem Jahr erneut die langjährigen Sponsoren des Milchlandpreises: Die Maschinenfabrik Bernard Krone, das Landmaschinenhandelsunternehmen LVD Bernard Krone, die Firma GEA Farm Technologies GmbH sowie die Volksbanken und Raiffeisenbanken in Niedersachsen. Alle Sponsoren unterstützen den Milchlandpreiswettbewerb insbesondere auch deshalb, weil sie sich eng mit der Milchwirtschaft im norddeutschen Raum verbunden fühlen.

Weitere Informationen im Internet unter
<http://www.milchlandpreis.de>

Für fachliche Rückfragen / Nicht zur Veröffentlichung:
Christine Licher, Landesvereinigung der Milchwirtschaft
Niedersachsen eV: Tel. 0511/85653-21

Für redaktionelle Rückfragen und Fotos:
GMC Marketing GmbH; Hauptstraße 19, 27412 Tarmstedt
Tel. 04283/98 11 90, info@gmc-marketing.de

Vor Ort: Dirk Gieschen, (0172) 72 01 119